

## **Begriffsdefinition**

Was ist leichte Sprache, was ist einfache Sprache?

Bei **leichter Sprache** handelt es sich um eine spezielle Ausdrucksweise, die festgelegten Regeln folgt. Behörden sind beispielsweise inzwischen per Verordnung verpflichtet, bestimmte Erläuterungen auf ihren Websites nach diesen Regeln anzubieten. Das Regelwerk hat ein Verein aus Münster herausgegeben, das „Netzwerk Leichte Sprache“. Zentrale Regeln sind unter anderem, kurze und einfache Sätze zu formulieren, Wörter nicht zu variieren und neue Sätze jeweils in einer neuen Zeile beginnen zu lassen.

**Einfache Sprache** ist komplexer als leichte Sprache. Die verwendeten Wörter dürfen schwieriger sein, längere Sätze und Nebensätze sind erlaubt. Im Gegensatz zur leichten Sprache gibt es für die einfache Sprache kein festes Regelwerk. Dennoch gilt auch hier, Fremdwörter zu vermeiden oder zu erklären, sowie Texte klar zu strukturieren und sinnvoll zum Beispiel durch Aufzählungen zu gliedern.

## **Auswertung Fragebögen**

Die Befragung hat im Zeitraum 19.10.-05.11.2021 stattgefunden.

71 Fragebögen wurden ausgefüllt zurückgesendet. Fragebögen, die von mehreren Abteilungen eines Amtes inhaltsgleich ausgefüllt wurden, wurden für die Auswertung zu einer Dienststelle zusammengefasst. Daraus ergaben sich 67 auszuwertende Fragebögen aus 60 Dienststellen.

Auswertung der Rückmeldungen mit Freitext:

Es gibt bereits einige Texte in Leichter und einfacher Sprache. Diese bestehen insbesondere im Internet ([www.stadt.koeln](http://www.stadt.koeln), [www.meinungfuer.koeln](http://www.meinungfuer.koeln), [www.museenkoeln.de](http://www.museenkoeln.de), [www.vhs.koeln](http://www.vhs.koeln)) sowie in Schriftstücken (Flyer, Broschüren, Merkblätter, Einladungen, Inklusionsplan, Programmheft VHS).

Der größte Bedarf, weitere Texte in Leichter oder einfacher Sprache bereitzustellen, wird ebenfalls bei Schriftstücken gesehen (Flyer, Broschüren, Infomaterial, Anmeldeformulare).

Als Unterstützung wird hauptsächlich ein Rahmenvertrag mit einem Übersetzungsbüro gewünscht.

Die Auswertung der zahlenmäßigen Rückmeldung ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

	<b>Anzahl Beantwortungen</b>	
<b>I.) Bestandsaufnahme zur <u>Leichten Sprache</u></b>		
1.) Wurde in Ihrer Dienststelle schon mal ein Text in Leichter Sprache angefordert, z.B. durch eine*n Bürger*in?		
<input type="checkbox"/> ja	8	12%
<input type="checkbox"/> nein	59	88%
1a.) Falls ja: Wie oft, schätzen Sie, wird in Ihrer Dienststelle durchschnittlich ein Text in Leichter Sprache angefordert?		
<input type="checkbox"/> ca. 1-10-mal pro Jahr	3	
<input type="checkbox"/> ca. 11-50-mal pro Jahr	4	
<input type="checkbox"/> öfter als 50-mal pro Jahr	1	
2.) Gibt es in Ihrer Dienststelle Texte in Leichter Sprache? (z.B. Internetauftritt, Flyer, Begleittexte usw.)		
<input type="checkbox"/> ja	28	42%
<input type="checkbox"/> nein	39	58%
2a.) Wenn ja, welche Texte werden in Ihrer Dienststelle in Leichter Sprache bereitgestellt?		
Beispielhafte Antworten: Internet-Veröffentlichungen (z. B. auf www.stadt.koeln), Intranetbeiträge, Broschüren, Merkblätter, Einladungen, Programmheft VHS	29	
3.) Sehen Sie Bedarf, (weitere) Texte in Leichter Sprache bereitzustellen?		
<input type="checkbox"/> ja	37	55%
<input type="checkbox"/> nein	30	45%
3a.) Wenn ja, bei welchen Textsorten sehen Sie bezüglich der Anwendung von Leichter Sprache Handlungsbedarf?		
<input type="checkbox"/> Information zu Bescheiden	12	12%
<input type="checkbox"/> Merkblätter	18	19%
<input type="checkbox"/> Internetauftritt	29	30%
<input type="checkbox"/> Begleittexte	16	16%
<input type="checkbox"/> Sonstiges, z.B. Sitzungsvorlagen, Flyer, Broschüren, Formulare	22	23%
4.) In welcher Form wünschen Sie sich Unterstützung bei der Verwendung von Leichter Sprache?		
<input type="checkbox"/> Texte in Leichter Sprache übersetzen	31	19%
<input type="checkbox"/> Textbausteine in Leichter Sprache bereitstellen	26	16%
<input type="checkbox"/> Einzelne Wörter durch Leichte Sprache erklärt	15	9%
<input type="checkbox"/> Bilder zur Veranschaulichung eines Textes	25	16%
<input type="checkbox"/> Leitfaden mit Tipps und Anwendungsbeispielen zur Leichten Sprache	34	21%
<input type="checkbox"/> Schulungen zur Anwendung der Leichten Sprache	21	13%
<input type="checkbox"/> Sonstiges, z.B. Rahmenvertrag mit Übersetzungsbüro, Lizenz für Textlab	8	5%

II.) Bestandsaufnahme zur <u>Einfachen Sprache</u>		
5.) Wurde in Ihrer Dienststelle schon mal ein Text in Einfacher Sprache angefordert, z.B. durch eine*n Bürger*in?		
<input type="checkbox"/> ja	12	18%
<input type="checkbox"/> nein	55	82%
5a.) Falls ja: Wie oft, schätzen Sie, wird in Ihrer Dienststelle durchschnittlich ein Text in Einfacher Sprache angefordert?		
<input type="checkbox"/> ca. 1-10-mal pro Jahr	8	
<input type="checkbox"/> ca. 11-50-mal pro Jahr	2	
<input type="checkbox"/> öfter als 50-mal pro Jahr	3	
6.) Gibt es in Ihrer Dienststelle Texte in Einfacher Sprache? (z.B. Internetauftritt, Flyer, Begleittexte usw.)		
<input type="checkbox"/> ja	29	43%
<input type="checkbox"/> nein	38	57%
6a.) Wenn ja, welche Texte werden in Ihrer Dienststelle in Einfacher Sprache bereitgestellt?		
Beispielhafte Antworten: Internetauftritt, Flyer, Broschüren, Merkblätter, Plakate, Anschreiben, Ausstellungstexte, Audioguide	29	
7.) Sehen Sie Bedarf, (weitere) Texte in Einfacher Sprache bereitzustellen?		
<input type="checkbox"/> ja	43	64%
<input type="checkbox"/> nein	24	36%
7a.) Wenn ja, bei welchen Textsorten sehen Sie bezüglich der Anwendung von Einfacher Sprache Handlungsbedarf?		
<input type="checkbox"/> Information zu Bescheiden	15	14%
<input type="checkbox"/> Merkblätter	17	16%
<input type="checkbox"/> Internetauftritt	34	32%
<input type="checkbox"/> Begleittexte	19	18%
<input type="checkbox"/> Sonstiges, z.B. Beschlussvorlagen, Ordnungsverfügungen, Flyer, Protokolle	22	21%
8.) Möchten Sie uns Anregungen oder Hinweise zu dem Thema geben?		
Rahmenvertrag, Hürde rechtliche Vorgaben und Formalitäten , Auf zielgruppen-gerechte Kommunikation achten, Schulungen anbieten	32	48%